

Rotoradio

von Ferdinand Kriwet

Regie: Ferdinand Kriwet

Produktion: DLF/WDR 2012, 40 Minuten

Kriwets Prosadichtung ROTOR von 1961 ist die unaufhörliche Rede eines namenlosen Ich. Der Endlostext lässt viele Lesarten zu. Kriwet selbst hat sich an eine Auswahl und neue Zusammenfügung gewagt. Mit fünf jungen Schauspielern werden extrahierte Textteile rhythmisch überlagert, chorisches arrangiert oder den Redefluss demonstrierend collagiert. Ein Annäherungsversuch an das eigene Erstlingswerk von vor 50 Jahren. "Erinnerung übt sich ein, nicht um Gedächtnis aufzubauen, sondern um den Verlauf von Rede, ihre eigentümliche haltlose Dauer zu ermöglichen. Eine Erinnerung um der puren Rededimension willen." (Notizen beim Lesen, Franz Mon 1961).

Max Woithe, Janusz Kocaj, Janus Torp, Marian Funk, Ilja Pletner